

## Medieninformation

### **Analyse der beliebtesten Antriebe: E-Autos starten schwach ins Leasingjahr 2023**

**LeasingMarkt.de-Analyse: Knapp drei Viertel der im ersten Quartal 2023 geleaste Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor unterwegs / E-Autos und Hybride mit deutlichen Verlusten**

Düsseldorf, 24. April 2023. Auch wenn Verbrenner in der EU ab 2035 nicht mehr zugelassen werden sollen – bei Leasingnehmern erfreuen sie sich zu Jahresbeginn hoher Beliebtheitswerte. So ist mehr als jedes zweite Fahrzeug (56,3 Prozent), das im ersten Quartal auf Deutschlands größtem Online-Leasingmarkt geleast wurde, ein Benziner. Wie die Datenauswertung von LeasingMarkt.de weiter zeigt, verbuchen Benziner insgesamt ein Plus von 16,3 Prozentpunkten im Vergleich zum Gesamtjahr 2022. Auch Diesel steigern ihren Marktanteil im selben Zeitraum deutlich um 5,3 Prozentpunkte auf insgesamt 17 Prozent. Damit entfallen fast drei Viertel (73 Prozent) aller geleaste Fahrzeuge auf Verbrenner. Deutlich rückläufig entwickeln sich im ersten Quartal hingegen Elektrofahrzeuge: Sie geben 10,2 Prozentpunkte ab und liegen jetzt bei einem Marktanteil von 19,5 Prozent. Noch stärker verlieren Hybridfahrzeuge, die mit einem Minus von 11,9 Prozentpunkten nur noch einen Anteil von 6,1 Prozent am Leasingmarkt für sich beanspruchen können.

„Der Trend der ersten drei Monate dieses Jahres ist eindeutig: Während E-Autos und Hybride bei den Leasingnehmern an Attraktivität einbüßen, werden Verbrenner immer beliebter – allen voran Benziner“, sagt Robin Tschöpe, Gründer und Geschäftsführer bei LeasingMarkt.de. Einer der Hauptgründe für die Einbußen bei elektrisch betriebenen Fahrzeugen liegt seiner Meinung nach bei der Politik: „Die Senkung des Umweltbonus für E-Autos beziehungsweise der komplette Wegfall der Fördermittel für Hybride hat dazu geführt, dass Leasingverträge für Stromer und Hybride wenn möglich auf das Jahr 2022 vorgezogen wurden und die Nachfrage danach stark rückläufig war.“

#### **Preisargument oft entscheidend für Leasing von E-Autos**

Wie Daten von LeasingMarkt.de zeigen, hat der (höhere) Umweltbonus einen starken Einfluss auf den Markt für Leasingfahrzeuge gehabt. So waren Elektrofahrzeuge in den vergangenen Jahren aufgrund der Förderung oft günstiger als vergleichbare Modelle mit Benzin- oder Dieselantrieb. „Das Preisargument dürfte für viele Fahrer den Ausschlag gegeben haben, vielleicht erstmals ein Modell mit E-Antrieb zu leasen – und sei es nur, um zu testen, ob ein solches Fahrzeug überhaupt mit den eigenen Fahrgewohnheiten kompatibel ist“, sagt Tschöpe. Durch die Senkung des Umweltbonus' für E-Autos seit Anfang 2023 seien die Leasingraten für Stromer jedoch angestiegen, was Verbrenner im Vergleich günstiger und somit attraktiver mache.

#### **Sonderregelung für Gewerbekunden und lange Lieferzeiten bremsen E-Autos aus**

Auch eine Sonderregelung für Gewerbefahrzeuge bremst die E-Autos weiter aus. So wird der reduzierte Umweltbonus für gewerbliche Fahrer nur noch bis zum 31. August gewährt, im Anschluss ist er für Privatanutzer reserviert. „Dass sich diese Regelung schon jetzt bemerkbar macht, liegt an den nach wie vor langen Lieferzeiten für E-Autos“, erklärt Tschöpe. So wird der Umweltbonus erst dann ausgezahlt, wenn der Leasingnehmer das Fahrzeug auch zugelassen hat. Das heißt: Bestellt ein Gewerbekunde ein E-Auto mit einer Lieferzeit von acht Monaten, wird er hierfür keinen Umweltbonus mehr erhalten. „Daher ist es wahrscheinlich, dass viele Gewerbekunden aktuell von einem E-Auto-Leasing absehen.“

## Medieninformation

### Mehr als jedes zweite Leasingfahrzeug fährt mit Benzin

*Die beliebtesten Antriebe für Leasingfahrzeuge im 1. Quartal 2023 und Vergleich mit dem Gesamtjahr 2022.*

Antrieb	Marktanteil
Benzin	56,3 % (+16,3)
Elektro	19,5 % (-10,2)
Diesel	17,0 % (+5,3)
Hybrid	6,1 % (-11,9)
Andere	1,1 % (+0,5)

Quelle: LeasingMarkt.de / Marktanteile vom 1. Januar bis 31. März 2023 in Prozent; der Wert in Klammern zeigt die Veränderung zum Gesamtjahr 2022 in Prozentpunkten an.

#### Über LeasingMarkt.de

LeasingMarkt.de ist Deutschlands größter Online-Automarkt für Leasingangebote. Hier finden Kunden schnell und einfach das richtige Auto, das zu ihrer Lebenssituation und ihrem Finanzbudget passt. Händler auf der anderen Seite können ihre Angebote auf LeasingMarkt.de inserieren und stehen den Kunden mit Rat und Tat zur Seite. Der Online-Marktplatz wurde 2012 von den Autoliebhabern Thomas Behrens, Robin Tschöpe und Chris Tschöpe mit der Motivation gegründet, den deutschen Leasingmarkt für Fahrzeuge transparenter und übersichtlicher zu gestalten. Der Sitz des Unternehmens ist in Düsseldorf. Mit LeasingMarkt.ch ist der Online-Marktplatz seit 2018 auch in der Schweiz verfügbar. Seit Februar 2019 trägt LeasingMarkt.de das vom TÜV-Saarland vergebene Siegel "TÜV geprüftes Onlineportal". AutoScout24 hat im Sommer 2020 die Mehrheit am Düsseldorfer Unternehmen übernommen. Zusammen mit LeasingMarkt.de hat AutoScout24 den Aufbau eines umfassenden Marktplatzes für Mobilität realisiert. Im Juli 2021 folgte zudem die Expansion nach Österreich und der Start von LeasingMarkt.at.

#### Fabian Feldmann

LeasingMarkt.de GmbH  
[presse@LeasingMarkt.de](mailto:presse@LeasingMarkt.de)

#### Über AutoScout24

AutoScout24 ist mit rund 2 Mio. Fahrzeug-Inseraten, rund 30 Mio. Usern pro Monat und mehr als 43.000 Händlerpartnern europaweit der größte Online-Automarkt. Neben Deutschland ist die AutoScout24 Group auch in den europäischen Kernmärkten Belgien, Luxemburg, Niederlande, Italien, Frankreich, Österreich, Norwegen, Dänemark, Polen und Schweden vertreten. Als umfassender Marktplatz für Mobilität investiert AutoScout24 gezielt in die Wachstumsfelder Leasing, Auto-Abo, Elektromobilität und Online-Autokauf. Mit AutoScout24 smyle ermöglicht der Marktplatz seinen Nutzerinnen und Nutzern den vollständigen Online-Kauf von Fahrzeugen – kostenlos und ready-to-drive direkt vor die Haustür geliefert. Seit 2020 ist auch der Leasing-Spezialist [LeasingMarkt.de](https://www.LeasingMarkt.de) und seit 2022 die B2B-Auktionsplattform [AUTOproff](https://www.AUTOproff.de) Teil der AutoScout24 Gruppe. Zusammen treiben die Marktplätze die Digitalisierung des europäischen Autohandels maßgeblich voran.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.autoscout24.de](https://www.autoscout24.de)

#### Alexander Adler

AutoScout24 GmbH  
[presse@autoscout24.de](mailto:presse@autoscout24.de)